



Der imposante Felsen La Brune vor der grandiosen Kulisse der Walliser Berge. Bild: Elsbeth Flüeler

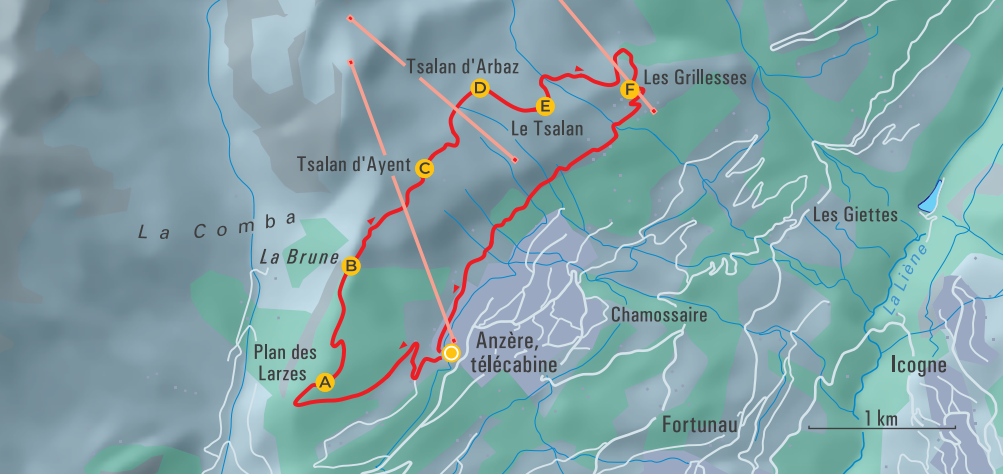
WINTERFREUDEN AUF DEM DAHU-PFAD

Der Dahu ist ein Fabelwesen. Er ähnelt Gämsen und ist auch als «Hanghuhn» bekannt. Sein wichtigstes Artmerkmal sind die ungleich langen Läufe: Auf einer Körperhälfte sind sie kürzer. Die Legende unterscheidet zwischen links- und rechtsläufigen Dahus.

Hier in Anzère ist dem Dahu eine Winterwanderung gewidmet. Sie startet und endet bei der Endstation der Buslinie Sion–Anzère. Bestens ausgeschildert folgt der Trail den verschneiten Wald- und Alpstrassen zu den schneebedeckten Alpweiden von Ayent und Arbaz. Via Les Grillesses kehrt der Trail schliesslich zum Ausgangspunkt in Anzère zurück.

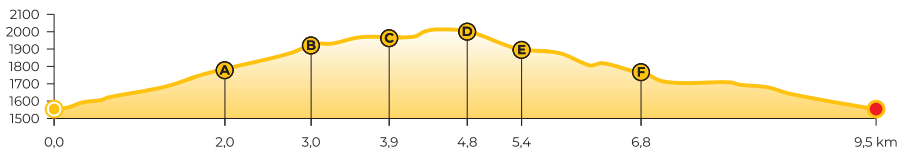
Die Dahu-Winterwanderung ist ein Beispiel dafür, wie sich viele verschiedene Wintersportarten einen Weg teilen. Immer wieder quert der Winterwanderweg die Piste. Dabei ist Vorsicht angesagt: Je nach Schneeverhältnissen können diese Pistenabschnitte hart und gefroren sein. Dann sind Stöcke oder Steighilfen von Vorteil.

ELSBETH FLÜELER



Anzère, télécabine

Anzère, télécabine



	Anzère, télécabine	0 h 00 min	0:00	
	A Plan des Larzes	0 h 55 min	0:55	
	B La Brune	1 h 30 min	0:35	
	C Tsalan d'Ayent	1 h 55 min	0:25	
	D Tsalan d'Arbaz	2 h 15 min	0:20	
	E Le Tsalan	2 h 30 min	0:15	
	F Les Grillesses	2 h 55 min	0:25	
	Anzère, télécabine	3 h 55 min	1:00	

Wandervorschlag Nr. 2201
schweizer-wanderwege.ch

Karte öffnen
in der swisstopo-App



Dauer / Distanz
3 h 55 min / 9,2 km

Aufstieg / Abstieg
515 m / 515 m

Wegkategorie

Schwierigkeit

Körperliche Anforderung

HOCH



Schweizer
Wanderwege